

Bochum, 07. März 2024

Worüber reden wir, wenn wir über Israel reden? -

Dr. Ofer Waldman zu Gast in Bochum

Nach dem Angriff der Hamas am 7. Oktober 2023 war für die Menschen in Israel nichts, wie es vorher war. Der Schock über die Ereignisse sitzt tief und die Frage, wie es so weit kommen konnte, ist drängender denn je. Aber worüber reden wir, wenn wir über Israel sprechen? Mit dieser Frage wird sich der gebürtig aus Jerusalem stammende Autor und Journalist Ofer Waldman im Rahmen eines Vortrags in der Fritz Bauer Bibliothek befassen.

Dr. Ofer Waldman setzt sich schon lange mit der Sicht auf und aus Israel auseinander. Die Fragen, die er aufwirft, reichen von der Rolle der israelischen Zivilgesellschaft in der politischen Landschaft, der Manifestation des politischen Kulturkampfes zwischen dem Staat Israel und seiner Bevölkerung sowie der Verantwortung der Siedlerbewegung, der internationalen Staatengemeinschaft, palästinensischer Akteur*innen und israelische Medien. Waldman bezieht sich dabei aber nicht nur auf eine israelische Perspektive, sondern stellt auch die Frage, wie der Staat Israel und die politischen Entscheidungen sowie die Arbeit der israelischen Zivilgesellschaft in Deutschland wahrgenommen und rezipiert werden. Darüber hinaus ist die Beziehung zwischen Israel und Deutschland ein wichtiges Thema für Waldman. Was bedeutet es beispielsweise, wenn Bundeskanzler Olaf Scholz als Reaktion auf den Überfall der Hamas am 7. Oktober 2023 sagt; „Die Sicherheit Israels ist deutsche Staatsräson“? Welche Bedeutung trägt dieser Satz in einer Zeit, in der der Zweite Weltkrieg und der Holocaust mehr Geschichte als aktive Erinnerung sind. Wie ist in diesem Kontext der Aufstieg der AfD und der wachsende Antisemitismus in Deutschland einzuordnen?

Mit diesen und weiteren Fragen wird sich Ofer Waldman am 15. März ab 18:00 Uhr in der Bochumer Fritz Bauer Bibliothek auseinandersetzen.

Dr. Ofer Waldman wurde an der Freien Universität Berlin (Germanistik) und der Hebräischen Universität Jerusalem (Jüdische Geschichte) promoviert. In mehreren zivilgesellschaftlichen NGOs in Deutschland und Israel aktiv, ist er hauptberuflich als freier Autor und Journalist tätig. 2021 gewann er zusammen mit Noam Brusilovsky den Deutschen Hörspielpreis der ARD für das Hörspiel „Adolf Eichmann: Ein Hörprozess“ (RBB/DLF). Sein literarisches Debüt, „Singularkollektiv. Erzählungen“, erschien 2023 im Wallstein Verlag. Seit November 2023 schreibt Waldman zusammen mit Sasha Marianna Salzmann den Blog „Gleichzeit“, das gleichnamige Buch erscheint im April im Suhrkamp Verlag.

Weitere Informationen zum Fritz Bauer Forum finden sie auf www.fritz-bauer-forum.de

Kontakt: Fritz Bauer Forum | BUXUS STIFTUNG
Feldmark 107 | 44803 Bochum | Deutschland
tobias.fetzer@fritz-bauer-forum.de | +49 (0) 157 53192127

+++ Pressemitteilung +++

Bochum, 07. März 2024

„We need need need to talk“

In den kommenden Wochen und Monaten werden wir uns im Rahmen der Veranstaltungsreihe „We need need need to talk“, gefördert durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“, weiter mit der Situation in Israel und Palästina befassen. Dafür laden wir Menschen aus unterschiedlichen Kontexten ein, und versuchen zusammen, Antworten auf die drängendsten Fragen zu finden.

„We need need need to talk“ – kommende Veranstaltungen:

15. MÄRZ 2024 | 18.00 - 19.30 UHR

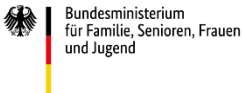
Worüber reden wir, wenn wir über Israel reden?

Mit Ofer Waldman

Eintritt frei

Weitere Infos zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Kinder- und Jugendring
Bochum e.V.



Weitere Informationen zum Fritz Bauer Forum finden sie auf www.fritz-bauer-forum.de

Kontakt: Fritz Bauer Forum | BUXUS STIFTUNG
Feldmark 107 | 44803 Bochum | Deutschland
tobias.fetzer@fritz-bauer-forum.de | +49 (0) 157 53192127